



# FÜR RHEINFELDEN. FÜR DICH.

Unsere Kandidierenden für die  
Gemeinderatswahl 2024.

**KOMMUNAL-  
WAHL AM  
9. JUNI 2024**



**KEINE ZEIT  
AM 9. JUNI 2024?  
BRIEFWAHL  
BEANTRAGEN!**

## LIEBE BÜRGERINNEN, LIEBE BÜRGER,

am 09.06.2024 finden in Baden-Württemberg Kommunalwahlen statt. Bei dieser Wahl bestimmen Sie mit Ihrer Stimme, wer in den nächsten fünf Jahren Verantwortung im Gemeinderat für unsere Stadt übernehmen soll.

In der nun endenden Wahlperiode hat die SPD-Fraktion engagiert aktuelle Themen aufgegriffen. Dadurch konnten viele richtungsweisende Projekte entwickelt und umgesetzt werden. Damit ist nun eine gute Basis für die Zukunft geschaffen. Vieles ist noch zu tun.

Wir stellen uns künftigen Herausforderungen. Gehen Sie zur Wahl und bestimmen Sie so die Zukunft unserer Stadt und der Ortsteile mit.

### Für die Ortsvereine:

**Dr. Karin Paulsen-Zenke**  
Vorsitzende SPD-Fraktion  
Rheinfelden

**Nico Kiefer**  
Vorsitzender SPD Herten

**Lothar Wihan**  
Vorsitzender SPD Karsau

**Dr. Eveline Klein**  
Vorsitzende SPD Minseln-Dinkelberg

Vorsitzende der Ortsvereine  
von links nach rechts:  
Nico Kiefer  
Dr. Eveline Klein  
Dr. Karin Paulsen-Zenke  
Lothar Wihan

## DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN.

**WIR FÜR EUCH**

### LEBENSQUALITÄT FÜR ALLE

Wir treten in Rheinfelden für ein Miteinander der Menschen und für mehr Lebensqualität ein.

Wir stehen für Demokratie und gegen Diskriminierung. Die Interessen der Gemeinschaft stehen stets im Mittelpunkt. Wir wollen einen offenen Dialog und eine frühe Einbindung der Bürgerschaft in politische Entscheidungen fördern.

Ein Gemeinwesen funktioniert nur mit bürgerschaftlichem Engagement. Die vielen engagierten Menschen sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Deshalb werden wir Initiativen und Projekte unterstützen, die das Gemeinwohl fördern und das Zusammenleben in unserer Stadt bereichern.

### BEDARFSGERECHTER WOHNUNGSBAU

Wohnen ist Menschenrecht. Darum muss Wohnen bezahlbar sein. Hierfür setzen wir uns ein. Wir stellten mit den Stimmen unserer Fraktion hier gezielt die Weichen. So konnten allein seit 2020 bei der Wohnbau Rheinfelden 146 neue Wohnungen bezogen werden und 93 befinden sich im Bau.

### SICHERE GESUNDHEITSVERSORGUNG

Die ärztliche Versorgung ist das Herzstück städtischen Gesundheitswesens. Daher brauchen wir in Rheinfelden ausreichend viele Haus- und Fachärzte sowie funktionierende Notfall- und Rettungsdienste.

Vorrang aller Anstrengungen hat dabei die Einrichtung von Medizinischen Versorgungszentren. Ebenso streben wir eine sinnvolle Nachnutzung des Krankenhauses Rheinfelden mit seiner vorhandenen medizinischen Infrastruktur an (z.B. Wohnen, Praxisräume).



Foto: Marco Roschmann



### ANGEBOTE FÜR ALLE GENERATIONEN

Rheinfelden ist eine familienfreundliche Stadt und wir wollen, dass das so bleibt. Wir setzen uns für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein durch bedarfsorientierte Betreuungs- und Bildungsangebote. Diese müssen kontinuierlich weiterentwickelt werden. Wir stehen für eine Jugendförderung und Jugendbeteiligung.

In unserer älter werdenden Gesellschaft gilt es, die besonderen Interessen älterer Menschen zu berücksichtigen. So möchten wir sicherstellen, dass ältere Menschen so lange wie möglich selbstständig leben können. Intensiv begleiten wir daher die Anpassung des Bürgerheims an die vorgegebene Landesheimbauverordnung. Nach wie vor ist dabei unser Grundsatz, dass es für die Bewohner bezahlbar sein muss.

### KLIMAFREUNDLICHE VERKEHRSKONZEPTE

Gute Verkehrsverbindungen, ein enges Verkehrsnetz und verlässliche Taktzeiten im ÖPNV sind Voraussetzungen für klimafreundliche Verkehrskonzepte.

Außerdem setzen wir uns für neue Mobilitätsformen, wie Car-Sharing und bürgerschaftliche Fahrdienste ein.

Die Umsetzung eines Mobilitätskonzepts mit dem Ausbau des Radwegenetzes kann zur Reduzierung des Verkehrs führen und trägt zum Klimaschutz bei.

### SOLIDE FINANZEN UND FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFT

Unser Ziel ist, wirtschaftlich und sparsam mit den vorhandenen Geldern umzugehen, um Spielraum für Investitionen zu haben. Rheinfelden muss attraktiv für Gewerbe und Wirtschaft bleiben. Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden wir uns hierfür einsetzen.



**DAS AUSFÜHRLICHE PROGRAMM  
SOWIE MEHR ZU DEN  
KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN  
FINDEN SIE HIER.**

## SO WÄHLEN SIE.

**BEI DER GEMEINDERATSWAHL  
IN RHEINFELDEN  
HABEN SIE 32 STIMMEN.**

### SIE KÖNNEN KUMULIEREN

Bei diesen Stimmen können Sie bis zu drei Stimmen auf eine Person anhäufen (kumulieren). Insgesamt dürfen Sie jedoch nicht mehr Stimmen vergeben, als Gemeinderatssitze zu wählen sind. In Rheinfelden sind dies 32 Gemeinderatssitze.

### UNTERSTÜTZEN SIE DIE GESAMTE SPD-LISTE

Dazu geben Sie nur die unveränderte SPD-Liste ab. Damit verteilen Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen auf den gesamten Wahlvorschlag der SPD.

### SIE KÖNNEN PANASCHIEREN

Sie können Ihre Stimmen auch an Kandidierende aus verschiedenen Listen vergeben, also panaschieren (aus dem Französischen: panacher = bunt machen, mischen).

Auch für die panaschierten Kandidierenden gilt die Möglichkeit des Kumulierens. Aber Achtung: Wer sich verzählt, stimmt ungültig ab!

### WAHLBERECHTIGTE

Bei der Kommunalwahl, also bei den Kreis-, Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen sind alle wahlberechtigt, die die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union haben, mindestens 16 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten im Landkreis, in der Gemeinde bzw. der Ortschaft wohnen.

### NUTZEN SIE DIE BRIEFWAHL

Wenn es Ihnen nicht möglich ist, am Wahltag Ihr Wahllokal aufzusuchen, können Sie Ihre Stimmen vorab per Briefwahl abgeben.

Ihre Gemeinde sendet Ihnen Ihre Wahlbenachrichtigung zu. Fordern Sie daraufhin die Briefwahlunterlagen an. Diese werden Ihnen per Post nach Hause geschickt. So können Sie in aller Ruhe wählen.

Den fertigen Wahlumschlag stecken Sie portofrei einfach in den nächsten Briefkasten oder geben ihn beim Bürgerbüro ab.



Foto: Marco Roschmann

**WAHL  
ERKLÄR  
SEITE**



**DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN.**

Wir Kandidatinnen und Kandidaten bringen eine große Vielfalt an Ideen, Kompetenzen und Lebenserfahrungen ein. Zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern wollen wir unsere Stadt für die Zukunft gestalten.

**STADTENTWICKLUNG**

- Bedarfsgerechter Wohnungsbau
- Zukunftsfähige Industrie und leistungsstarkes Handwerk und Gewerbe
- Unterstützung Bürgerschaftliches Engagement und Vereine

**BILDUNG UND SOZIALES**

- Chancengleichheit durch moderne Schulen
- Zeitgemäße und flexible Kinderbetreuung
- Sichere Gesundheitsversorgung
- Ausbau sozialer Dienste

**INFRASTRUKTUR UND UMWELT**

- Ausbau Nahwärme
- Nachhaltige Verkehrsplanung
- Fortschritte beim Klima- und Umweltschutz

**Hannelore Nuß**  
Rentnerin, 71 J.



Vors. AWO-Kreisverband, Vors. Tierschutzverein, Vorstand VHS, Krankenhausförderverein

- ✗ Sozialer Friede
- ✗ Notfall- und Gesundheitsversorgung
- ✗ Tierschutz

**Dr. Karin Paulsen-Zenke**  
Dipl. Biologin i.R., 67 J., verh., 3 Kinder



Vors. SPD-Fraktion, Vors. SPD-OV Rheinfelden, LV Mütterforum Ba.-Wü. e.V.

- ✗ Nachhaltige Stadtentwicklung
- ✗ Bürgerschaftliches Engagement

**Dr. Eveline Klein**  
Historikerin, 60 J., verh., 2 Kinder



Ortsvorsteherin Minseln, 1. Vorst. SPD OV Minseln/Dinkelberg, Förderverein Dinkelbergmuseum, Vorst. VHS Rheinfelden

- ✗ Angebote für alle Generationen
- ✗ Ärztliche Versorgung
- ✗ Verkehrspolitik

**Elke Streit**  
Medizinische Fachangestellte, 60 J., verh., 2 Kinder



Stadträtin, Vorst. Tierschutzverein, Vorst. Kiwanis Rhf., Beirat Krankenhausförderverein, Spielhaus Nollingen

- ✗ Stadtentwicklung
- ✗ Gesundheitsversorgung
- ✗ Jugendförderung

**Nico Kiefer**  
Betriebswirt (BA), 28 J.



Stellv. Ortsvorsteher Herten, 1. Vorstand SPD Herten, TuS Herten, IG Weinbau

- ✗ Kinderbetreuung
- ✗ Sozialer Wohnungsbau
- ✗ Solide Finanzen

**Uwe Wenk**  
Kriminalbeamter a.D., 68 J., verh., 2 Kinder



Ortschaftsrat, Stadtrat, Vors. des Fördervereins SV Karsau

- ✗ Effiziente Verwaltung
- ✗ Nachhaltige Verkehrs-, Bau- und Umweltpolitik
- ✗ Ausbau Radwegenetz

**Gustav Fischer**  
Rentner, 76 J., verh., 4 Kinder, 8 Enkel



Stadtrat, Vorsitzender Gewerbeverein Rheinfelden, Mitglied in div. örtlichen Vereinen

- ✗ Ansprechen, was ist.
- ✗ Der Stadt und der Einwohnerschaft zur Seite stehen.

**Klaus Weber**  
Rektor i.R., 70 J., verh., 3 Kinder



Stadtrat, Ortschaftsrat, Vors. d. AWO Minseln e.V., GEW

- ✗ Meine Erfahrungen im Stadtrat und im Ortschaftsrat Minseln möchte ich auch künftig in die Gemeinde einbringen.

**Hannah Bernbach**  
Tagesmutter, 33 J., 4 Kinder



Vors. SPD Kreisverband Lörrach, FFW Rheinfelden, Elternbeirätin, Zweitkandidatin Landtag BaWü

- ✗ Ich möchte ein Sprachrohr für Familien, Kinder und Jugend sein.

**Sibylle Jung**  
Dipl.-Ing. u. Leiterin Instandhaltung, 60 J., verh., 2 Kinder



Ortschaftsrätin, IG Velo Rhf., BI Tunnel Minseln-Karsau, Triathlonverein Rheinfelden

- ✗ Gute Infrastruktur für Kitas, Schulen, Sport und Radverkehr
- ✗ Klimaschutz

**Kerstin Jüngerkes**  
Leitung einer Kindertagesstätte, 46 J., 2 Kinder



✗ Mein besonderer Einsatz gilt der frühkindlichen Bildung und Betreuung, der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, damit auch der Weiterentwicklung der Ganztagesbetreuung in den Kitas und Schulen.

**Helga Ney-Wildenhahn**  
Ergotherapeutin, 47 J., verh., 2 Kinder



Ortschaftsrätin, Engagement im Familienzentrum, Initiative Radeln ohne Alter, TUS Herten

- ✗ Eine demenzfreundliche Stadt
- ✗ Begegnungsräume für Jung und Alt schaffen

**Markus Mehlin**  
Dipl.-Ing. Bauingenieurswesen, 51 J.



Schriftführer SPD Herten, IG Weinbau, Fair Aid e.V. Rheinfelden

- ✗ Weitsichtige Verkehrspolitik
- ✗ Offenes, respektvolles Miteinander

**Stanley Sutherland**  
Heimleiter, 63 J., verh., 2 Kinder



Vorstandsmitglied SPD OV Rheinfelden

- ✗ Sozialer Friede
- ✗ Ärztliche Versorgung
- ✗ Bezahlbarer Wohnraum

**Andreas Könnecke**  
Wirtschaftsinformatiker, 36 J., verh., 2 Kinder



Vorstandsmitglied ZG Rheinfelden 08 e.V., Elternbeirat Grundschule

- ✗ Kinder - Jugend - Familie
- ✗ Stadtentwicklung

**Harald Höhn**  
Maschinenschlosser i.R., 76 J., verh., 3 Kinder



IGBCE, Ortschaftsrat, Ladenleiter Rheinfelder Tafel, 2. Vorst. Ev. Gemeindeverein, AWO, Helfende Hände

- ✗ Sozialbereich
- ✗ Integration der Zugezogenen
- ✗ Verkehrsentlastung

**Dr. Elisabeth Petersen**  
Dipl.-Biologin, 39 J., verh., 2 Kinder



Im Vorstand des Gesamtelternbeirats der Kitas Rheinfelden

- ✗ Ausbau der Kitas und Schulen
- ✗ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ✗ Sichere Gesundheitsversorgung

**Elke Frank-Eschbach**  
Industriekauffrau, 56 J., verh., 2 Kinder



Ortschaftsrätin, 1. Vorst. u. Jugendtrainerin Handballclub Karsau

- ✗ Interessenvertretung der Ortsteile
- ✗ Für die Vereine und Ehrenamt
- ✗ Jugendarbeit

**Katrin Nuiro**  
Dipl.-Kulturwissenschaftlerin, VHS-Leiterin, 46 J., verh., 3 Kinder



Verein Haus Salmegg, Freundeskreis Fécamp

- ✗ Schulkinderbetreuung
- ✗ Freizeitangebote für Jugendliche
- ✗ Kulturelle Angebote

**Antje Cortazzo**  
Lehrerin (Grundschule), 44 J., verh., 3 Kinder



Ortschaftsrätin, Musikverein Herten, Spieldorf Herten

- ✗ Ich möchte mich für Familien, Kinder und Jugendliche einsetzen und für das Vereinswesen.

**Ronny Wolf** 20 J.



SPD OV Minseln, Stv. Kreisvors. Jusos Lörrach, AWO, Förderverein Dinkelbergmuseum

- ✗ Vertretung des jungen Rheinfelden
- ✗ Ausbau Kitas und Schulen
- ✗ Sozialer Wohnungsbau

**Daniele Cipriano**  
Steuerfachangestellter, 40 J.



SPD OV Rheinfelden, SPD-Kreisverband, AWO, ver.di, DGB, Stadtjugendring Lörrach

- ✗ Eine Stadt für Alle
- ✗ Gute Arbeitsplätze
- ✗ Bezahlbares Wohnen

**Michael Schmalzl**  
Einzelhandelskaufmann, Leiter Sozialkaufhaus, 53 J.



Tierschutzverein Rheinfelden

- ✗ Bezahlbarer Wohnraum
- ✗ Sicherung der ärztlichen Versorgung

**Julian Wiedmann**  
Gewerkschaftssekretär, 38 J., verh.



Stellv. SPD-Kreisvorsitzender, Mitgl. Landesausschuss für Berufsbildung, ehrenamtl. Richter Arbeitsgericht

- ✗ Teilhabe für alle, unabhängig von Geldbeutel und Herkunft.

**Astrid Sutherland**  
Pflegefachfrau, 60 J., verh., 2 Kinder



Berufsverband Pflege, BDL - Berufsverband Deutscher Laktationsberaterinnen

- ✗ Interessenvertretung Pflegeberufe
- ✗ Regionale Lebensmittelversorgung

**Elisabeth Veith**  
Selbst. Designerin für Web, Print u. Ausstellungen, 59 J.



TVR Abteilungsleiter, Schwimmabteilung, IG Bad

- ✗ Naturschutz
- ✗ Einsatz für ein Ganzjahresbad
- ✗ Einsatz für längere Öffnungszeiten im Freibad

**Marco Dette**  
Industriekaufmann, z.Z. Buchhalter, 42 J., verh., 2 Kinder



Mitglied IG Metall, DGB

- ✗ Ich setze mich ein für bezahlbare Mieten für Rentner, Alleinerziehende, Familien oder Singles.

**Dr. Micha Jost**  
Dipl.-Chemiker, 50 J., verh.



Beisitzer SPD Ortsverein Rheinfelden

- ✗ Stadtplanung
- ✗ Fahrradfreundliche Verkehrspolitik
- ✗ Gesundheitsversorgung

**Martin Säckel**  
Selbst. Unternehmensberater, 38 J., 1 Kind



Vorsitzender Elternbeirat GBG

- ✗ Modernisierung der Schulen
- ✗ Zugang zur medizinischen Versorgung
- ✗ Innovation und Inklusion

**Stefan Hunzinger**  
Holztechniker, 59 J., verh., 2 Kinder



Ortschaftsrat, Musikverein Minseln

- ✗ Soziales Zusammenleben in der Stadt
- ✗ Verkehrsplanung und ÖPNV ausbauen
- ✗ Jugendarbeit

**Hans Schiffmann**  
Rentner, 69 J., verh., 3 Kinder



DLRG, FFW Rheinfelden-Herten

- ✗ Bezahlbarer Wohnraum
- ✗ Erhalt von Spielflächen für Kinder

**Simon Hohler**  
Sozialpädagoge (BA) Leiter einer Fachstelle für Jugendarbeit, 41 J., verh., 3 Kinder



Spieldorf Herten e.V., Förderverein Scheffelschule, Kirchliches Engagement

- ✗ Kinder, Jugendliche und Familien in Rheinfelden und den Ortsteilen.